

118 Grundstücke bebaubar

Wohnbauflächenbericht im Gemeinderat Waldbronn

Waldbronn (Za). Eine Bestandserhebung zu den Wohnbauflächen legte Rechtsamtsleiter Harald Irion dem Gemeinderat vor. Er unterschied zwischen Baulücken, Entwicklungspotenzialen und Ersatzbebauungen. In allen drei Ortsteilen gebe es 118 Grundstücke mit einer bebaubaren Fläche von 58 765 Quadratmetern. Zu den Entwicklungspotenzialen zählten innerörtliche Freiflächen, die nach einem Bebauungsplanverfahren zu Bauland werden können. Ersatzbebauungen und Bauvorhaben auf bebauten Grundstücken seien Projekte in der Badener Straße (15 Wohneinheiten), in der Pforzheimer- und Josef-

Löffler-Straße (sechs Reihenhäuser) und im Waldring 1 (22 Wohneinheiten). Insgesamt wurden innerhalb der bebauten Ortslage seit 2011 105 Wohneinheiten fertig gestellt, 33 sind genehmigt und 27 im Verfahren. Ein Blick auf die Entwicklung der Einwohnerzahl zeigte, dass die immer dann signifikant zunahm, wenn zuvor Wohnbaugebiete erschlossen wurden. Nach leer stehenden Wohnungen fragte Beate Maier-Vogel (Grünen). Dauerhafter Leerstand in bewohnbaren Gebäuden sei nicht bekannt, so Irion. Jens Puchelt (SPD) sah dringenden Bedarf bei Wohnflächen für junge Familien und bei Gewerbeflächen.

BNN 04.02.14